Bayerische Staatsregierung



Sie befinden sich hier: Startseite -> "Start der Leseförderungsinitiative #lesen.bayern"

"Start der Leseförderungsinitiative #lesen.bayern"

Leseförderungsinitiative #lesen.bayern - "Lesen ist und bleibt die zentrale Kulturtechnik" Start der mehrjährigen schulart- und fächerübergreifenden Leseförderungsinitiative #lesen.bayern - große Fachtagung mi wissenschaftlichen Vorträgen in Dillingen an der Donau MÜNCHEN/DILLINGEN. "Eine fundierte Lesekompetenz ist die zentrale Voraussetzung für ein erfolgreiches schulisches Lernen und eine spätere Teilhabe am beruflichen, politischen und kulturellen Leben. In unserer zunehmend digital geprägten Welt verändern sich nicht nu die Lesemedien, sondern auch das Lesen selbst. Lesen ist und bleibt aber die zentrale Kulturtechnik", erklärte Kultusminister Bernd Sibler heute in München zum Start der mehrjährigen schulart- und fächerübergreifenden Initiative #lesen.bayern. "Mit unserer Initiative #lesen.bayern fördern und trainieren wir neben dem sinnerfassenden, überfliegenden Lesen auch das analytische Lesen unserer Schülerinnen und Schüler", ergänzte der Minister.		
Start der mehrjährigen schulart- und fächerübergreifenden Leseförderungsinitiative #lesen.bayern – große Fachtagung mi wissenschaftlichen Vorträgen in Dillingen an der Donau MÜNCHEN/DILLINGEN. "Eine fundierte Lesekompetenz ist die zentrale Voraussetzung für ein erfolgreiches schulisches Lernen und eine spätere Teilhabe am beruflichen, politischen und kulturellen Leben. In unserer zunehmend digital geprägten Welt verändern sich nicht nicht eine Lesemedien, sondern auch das Lesen selbst. Lesen ist und bleibt aber die zentrale Kulturtechnik", erklärte Kultusminister Bernd Sible heute in München zum Start der mehrjährigen schulart- und fächerübergreifenden Initiative #lesen.bayern. "Mit unserer Initiative #lesen.bayern fördern und trainieren wir neben dem sinnerfassenden, überfliegenden Lesen auch das analytische Lesen unserer	14. Juni 2018	
MÜNCHEN/DILLINGEN. "Eine fundierte Lesekompetenz ist die zentrale Voraussetzung für ein erfolgreiches schulisches Lernen und eine spätere Teilhabe am beruflichen, politischen und kulturellen Leben. In unserer zunehmend digital geprägten Welt verändern sich nicht nu die Lesemedien, sondern auch das Lesen selbst. Lesen ist und bleibt aber die zentrale Kulturtechnik", erklärte Kultusminister Bernd Sibler heute in München zum Start der mehrjährigen schulart- und fächerübergreifenden Initiative #lesen.bayern. "Mit unserer Initiative #lesen.bayern fördern und trainieren wir neben dem sinnerfassenden, überfliegenden Lesen auch das analytische Lesen unserer	Leseförderungsinitiative #lesen.bayern – "Lesen ist und bleibt die zentrale Kulturtechnik"	
spätere Teilhabe am beruflichen, politischen und kulturellen Leben. In unserer zunehmend digital geprägten Welt verändern sich nicht nu die Lesemedien, sondern auch das Lesen selbst. Lesen ist und bleibt aber die zentrale Kulturtechnik", erklärte Kultusminister Bernd Sibler heute in München zum Start der mehrjährigen schulart- und fächerübergreifenden Initiative #lesen.bayern. "Mit unserer Initiative #lesen.bayern fördern und trainieren wir neben dem sinnerfassenden, überfliegenden Lesen auch das analytische Lesen unserer		ng mi
	spätere Teilhabe am beruflichen, politischen und kulturellen Leben. In unserer zunehmend digital geprägten Welt verändern sich n die Lesemedien, sondern auch das Lesen selbst. Lesen ist und bleibt aber die zentrale Kulturtechnik", erklärte Kultusminister Berndheute in München zum Start der mehrjährigen schulart- und fächerübergreifenden Initiative #lesen.bayern. "Mit unserer Initiative #lesen.bayern fördern und trainieren wir neben dem sinnerfassenden, überfliegenden Lesen auch das analytische Lesen unserer	icht nu

Schulartübergreifendes Unterstützungsangebot

Durch die schulart- und fächerübergreifende Leseförderungsinitiative #lesen.bayern werden die Schulen unterstützt, die Lesekompetenz der bayerischen Schülerinnen und Schüler aller Altersgruppen systematisch und auch fachspezifisch zu fördern. Hierfür wurde ein Leitfaden am Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung erstellt und das Online-Unterstützungsportal www.lesen.bayern.de (im Aufbau) entwickelt. Praxisnahe Zusammenfassungen wichtiger Grundlagen ebenso wie praktische Hinweise und viele Beispiele für Unterricht und Schulleben helfen den Lehrerinnen und Lehrern, das fächer- und schulartübergreifende Bildungs- und Erziehungsziel "Sprachliche Bildung" umzusetzen. Es ist das Ziel, dass sich die entsprechenden Maßnahmen ohne besonderen Mehraufwand in bereits bestehende Strukturen bzw. Konzepte wie das Medien- und Methodencurriculum integrieren lassen.

Fachtagung in Dillingen zum Start der Initiative

Am 14. Juni 2018 startet mit einer großen Fachtagung in Dillingen die mehrjährige Leseförderungsinitiative. Neben wissenschaftlichen Vorträgen stellt Ministerialdirigentin Elfriede Ohrnberger aus dem Bayerischen Kultusministerium die Initiative vor. An der Veranstaltung werden Multiplikatorinnen und Multiplikatoren aller Schularten über Hintergründe, Themen, Ziele und Maßnahmen informiert.

http://www.km.bayern.de/

Tobias Schiller, Sprecher, 089 - 2186 2729

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers

Inhalt Datenschutz Impressum Barrierefreiheit

